

GEMEINDE COMMINICATION OF THE WILLIAM OF THE WALD







Seite 28







Sehr geehrte Gemeindebürger!

Da die von der Gemeinde angebotenen Antigen-Tests für viele Lebensbereiche nicht ausreichend sind, habe ich mich dafür eingesetzt, auch PCR Testungen in der Gemeinde zu ermöglichen. Es ist dies nur in Zusammenarbeit mit einer Apotheke möglich. Mitunter wartet man leider oft noch zu lange auf das Ergebnis des PCR Tests. Ich hoffe, dass die Kapazitäten in den Labors so schnell wie möglich angepasst werden können. Ich freue mich, dass wir nun mit 12. Dezember auch PCR Testungen in unserer Teststraße beim Gemeindesaal anbieten können, und zwar jeweils Mittwoch und Sonntag, von 16.00 bis 18:45 Uhr.

Die Einreichplanung für unseren Nah&Frisch Markt ist abgeschlossen und die Ausschreibung läuft. Ich hoffe, dass wir trotz stark gestiegener Baupreise, unseren vorgesehenen Preisrahmen von € 900.000,- einhalten können. Die Verhandlungen der Firma Kastner mit einem Betreiber des Nahversorgers stehen vor dem Abschluss. Vorweg eine Teilansicht unseres Marktes:

Die Platzerweiterung vor der Volksschule in Sittendorf ist fertig gestellt. Zur zusätzlichen Verkehrssicherheit wird noch der Gehsteig an der Gaadner Straße komplettiert. Dies wird eine bessere Einsicht aus und auf die Schulgasse gewährleisten.

für diesen Anlass verfasst.

Jubiläum zu begehen. Eine Festschrift wird extra

Durch die für uns alle doch sehr unübersichtlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona Pandemie ist eine verständliche Verärgerung der Bevölkerung spürbar. Da es natürlich unseren Lebensraum, unsere Gemeinde und unsere Familien betrifft, müssen wir alle Selbstverantwortung übernehmen und die notwendigen Maßnahmen mit Haus-verstand und Feingefühl umsetzen. Ich ersuche weiterhin um Zusammenhalt.

Das Budget für das Haushaltsjahr 2022 ist kundgemacht und auf unserer Homepage einsehbar. Die größten Projekte, die wir nächstes Jahr umsetzen werden, sind der Nahversorger und das Feuerwehrhaus Sittendorf mit Garagen für den Bauhof.

Ich möchte mich auch heuer wieder bei allen freiwilligen Organisationen und Vereinen für ihre hervorragende Arbeit bedanken. Ein großer Dank auch dem Team des Kindergartens, des Bauhofs, der Volksschule und des Gemeindeamtes für die Abwicklung der alltäglichen und für uns so selbstverständlichen Dinge. Besonders herausfordernd ist in dieser Zeit die Aufrechterhaltung des Betriebes im Kindergarten und der Volksschule.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie vor allem Gesundheit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister Michael Krischke











Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Hurra, der Postbus Shuttle ist da!

Die 2 jährige Planungs- und Umsetzungsphase ist nun abgeschlossen: Seit 1. Dezember kann der Postbus Shuttle-Dienst MOBILREGION MÖDLING on demand - also auf Abruf - in einer Bediengarantie von 30 Minuten in Anspruch genommen werden!

Hierbei handelt es sich um eine wichtige Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr, der gerade in unserer Gemeinde in oft zu großen Intervallen getaktet ist. Der Postbus Shuttle bietet zudem eine sinnvolle Alternative zum Privat PKW und leistet somit einen wichtigen Beitrag zu proaktivem Klimaschutz. Die MOBILREGION MÖDLING umfasst 17 teilnehmende Gemeinden, wo zusätzlich zu ausgewählten Öffentlichen Haltestellen auch eigens geschaffene Haltepunkte der Mobilregion angefahren werden können. In unserer Gemeinde gibt es für den Postbus Shuttle insgesamt 35 Haltepunkte, 23 davon sind ausgewiesene Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs.

Alle Shuttle-Haltepunkte sind durch eigene Zusatztafeln der MOBILREGION MÖDLING gekennzeichnet. Die Beschilderung der 12 individuellen Haltepunkte erfolgt produktionsbedingt erst in ein paar Wochen. Dennoch können schon jetzt sämtliche Haltepunkte ausgewählt werden, sie scheinen bereits in der Postbus Shuttle-App und auf der Webseite postbus-shuttle.at auf.

Bitte laden Sie sich schon mal diese App (Apple Store, Google Play) herunter und spielen sie sich mit den Verbindungsmöglichkeiten. Ein fixer Ticket-Kauf erfolgt erst über den Schritt "Buchung".





Die Bezahlung der Fahrt erfolgt bequem online über die App bzw. oder die Webseite. Wenn sie kein Smart Phone haben, können Sie das Call Center gebührenfrei unter 0800 80 80 66 kontaktieren.

Eine Bezahlung der Fahrt ist übrigens auch in bar möglich! Hinweis: Inhaber von Zeitkarten sind günstiger unterwegs: Wochen-, Monats-, und Jahreskarten sowie auch das Klimaticket berechtigen zu einer Ermäßigung! Nähere Infos und Tariftabelle: siehe Seite 13. Es freut mich, dass unsere Anliegen berücksichtigt und aufgenommen wurden. Dadurch ist es möglich mit dem Postbus Shuttle auch Fahrten von/nach Heiligenkreuz, Bahnhof Baden oder auch der Anschluss-Stelle Siebenhirten zu buchen!

Betrifft nur Sulzer Bürger*innen: **Umfrage Dorferneuerung Sulz**

Sulz befindet sich nun wieder in der aktiven Phase der Dorferneuerung! Gemeinsam mit der NÖ Regional GmbH möchten wir mit dieser Umfrage Gelegenheit bieten, Wünsche und Anregungen zu äußern, und Sie einladen sich einzubringen.

Die Ergebnisse dieser Umfrage werden Anfang Februar 2022 präsentiert. Abgabefrist: Sonntag, 9. Jänner 2022.

Zur Umfrage gelangen Sie direkt über den Link: https://noeregional.limequery.com/436763 Im Bedarfsfall kann ein Bogen beim

Bürgerservice abgeholt und ausgefüllt wieder abgegeben werden.

> Ich wünsche Ihnen besinnliche Feiertage und einen Guten Start ins Neue Jahr 2022!

Herzlichst, VBgm. Karl Breitenseher



Turnsaal-Sanierung nimmt Fahrt auf

In den vergangenen beiden Jahren wurde der Turnsaal als zusätzlicher Unterrichtsraum genutzt, um die Mindestabstände zwischen den Kindern einhalten zu können. Dadurch waren Sanierungsmaßnahmen in diesem Zeitraum nicht möglich.

Bei der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde, der von mir eingebrachte Tagesordnungspunkt einstimmig beschlossen, dass der Bauausschuss sich gemeinsam mit dem Bausachverständigen der Gemeinde um die Sanierung des Turnsaals kümmern soll.

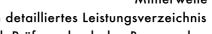


bungsphase starten kann. Unser Bauhofteam leimt bereits regelmäßig lose Parkettlamellen ein, fixiert die Leisten an der Wand, damit es zu keinen Verletzungen kommt.

Wenn alles klappt, kann der Turnsaal in den Sommerferien saniert werden. Dabei ist die Sanierung des Bodens, der Wände und des Geräteraums geplant. Ebenfalls wird eine neue Beschattung notwendig, um die Überhitzung des Turnsaals in der warmen Zeit zu vermeiden.

Am Spielplatz in Sulz wurde die breite Rutsche erneuert. Leider wurde das Reifenkarussell beschädigt. Wir bemühen uns die notwendigen Ersatzteile zu besorgen, was sich als recht schwierig herausstellt, nachdem solche Karusselle nicht mehr erzeugt werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für den Jahreswechsel.



Vor allem wünsche ich Ihnen aber, dass Sie gesund durch den Winter kommen













Verkehrssituation vor der Volksschule entschärft

Gerade rechtzeitig vor Schulbeginn wurde der Umbau des Vorplatzes der Sittendorfer Volkschule fertig.

Anstatt der Parkplätze vor der Schule wurde eine "Kiss and Go"

- Zone errichtet. Weiters blieben in den Ecken noch zwei Parkplätze für das Lehrpersonal. Dadurch können die Kinder von den Eltern gefahrlos angelie-

> fert werden und es bildet sich dadurch kein Stau.

Auf der Gaadnerstraße gegenüber der Kiss and Go - Zone wurden Längsparkplätze geschaffen.

Zusätzlich wurden noch einige Parkplätze auf der Heiligenkreuzerstraße geschaffen. Insgesamt entstanden mehr Parkplätze.

Die Verkehrssichheit und auch die Sicherheit für unsere Schüler hat sich dadurch wesentlich verbessert. Der täg-

liche Stau auf der Gaadnerstraße und das damit verbundene Verkehrschaos hat nun ein Ende.

Durch eindeutige Bodenmarkierungen wird sowohl der Verkehr als auch die Fußgänger (Schüler) sicher geleitet.

Eine Verlängerung des Gehsteiges in Richtung Sportplatz ist daher noch notwendig. Seitens der Eltern gab es bisher nur positive Rückmeldungen.

Ausbau der Verlängerung der unteren Füllenberggasse

Ein Teilstück der unteren Füllenberggasse wurde nun asphaltiert. Zuvor wurden noch einige Leitungen verlegt. Auch auf die Wasserführung wurde bedacht genommen. Danke dem Anrainer für seine lange Geduld.

Die Weiterführung in Richtung Gaadnerstraße ist vorgesehen und wird zu einem späteren Zeitpunkt errichtet werden.



Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht

GfGR Robert Rattenschlager



Schattenspender für groß und klein

Diese Aktion begann eigentlich mit einer Rüge: nachdem wir Anfang des Sommers am Sulzer Spielplatz einen Tischtennistisch installiert hatten, meldete eine Mutter, dass Schatten für die Kinder doch viel wichti-

Erstmals mit diesem Problem konfrontiert, musste ich eingestehen, dass tatsächlich alle drei Spielplätze der Gemeinde die meiste Zeit des Tages in der prallen Sonne liegen und so gerade im Sommer längere Aufenthalte zur "Grad"wanderung machen.



Nachdem der erste Gedanke mittels großer Schirme oder Sonnensegel kurzfristig für Schattenplätze zu sorgen, verworfen war, reifte rasch die Überlegung mittels Baumpflanzungen kleine Wohlfühloasen zu schaffen.

Schließlich stieß mein Vorschlag, von den Fraktionen gesponserte Bäume in einer gemeinsamen Aktion aller Gemeinderäte zu pflanzen, Anfang des Sommers auch im Gemeindevorstand auf allgemeine Zustimmung.

Immerhin könnte so nicht nur das Gemeindebudget entlastet, sondern auch eine gemeinsame Aktion gestartet werden.

Mit der Firma Gartenbau Huber konnte ich zudem einen starken Partner gewinnen. Einerseits wurden wir von Juniorchef Thomas Huber von Auswahl bis Pflanzung der Bäume kompetent beraten. Andererseits unterstützten sie die Aktion auch mit der Kostenübernahme von zwei der gesetzten Rotbuchen. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung!



waren die 10 Bäume gepflanzt

Zwar waren letztlich doch nicht alle dabei, doch hat es sichtlich Spaß gemacht. Und auch wenn es ein paar Jahre dauern wird, bis die Schattenfleckerln größer

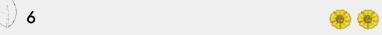
werden, hoffen wir, dass noch einige Generationen deren Vorzüge genießen werden.

Davor gilt es allerdings noch die Bäume speziell in der Anwachsphase gut zu pflegen - ein Dankeschön

> hier vorab an die Baumpaten, die sich zur Übernahme der Pflege bereit erklärt haben.

> Nicht zu vergessen auch ein Dank an Pater Moses, der auch der Bepflanzung am Grund des Gruber Spielplatzes zugestimmt hat.

Ihr GfGR Jürgen Alt-Kraus





..doch mit vereinten Kräften.







Geprägt durch die Pandemie ist auch dieses Jahr vieles nicht in gewohnter Form abgelaufen. Der Lockdown zu Beginn des Jahres bescherte uns viele Einschränkungen.

Die von uns eingerichtete Teststraße am Gemeindeamt fand großen Anklang. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, vor allem aber bei den vier Feuerwehren, die in den ersten Monaten für einen reibungskosen Ablauf sorgten besonders bedanken.

Mit der aktuell gültigen 2G-Regel, wird die Notwendigkeit der Teststraße vermutlich in Frage gestellt werden. Ein Besuch in der Gastronomie sowie der Eintritt in vielen anderen Bereichen ist ohne 2G-Nachweis nicht mehr möglich. Meine Empfehlung ist daher: lassen Sie sich impfen, damit Sie ohne Einschränkungen Geschäfte und Gastronomie besuchen können.

In den letzten Wochen konnten endlich die Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Gemeindeamtes, des Kindergartens und der Volksschule montiert und in Betrieb genommen werden. Die drei Anlagen liefern eine Gesamtleistung von 33,62kWp. Somit wurde ein von der SPÖ Wienerwald lange geforderter Beitrag zur Energieeinsparung umgesetzt. Ich hoffe, dass noch weitere Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden installiert werden.

Am 27. August fand im Rahmen eines Festaktes im Gemeindeamt Sulz der Spatenstich für den neuen Hochbehälter in Sulz und die offizielle

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Das Jahr 2021 - war wieder eine Herausforderung für uns alle.

Inbetriebnahmen der neuen Triestingtaler Wasserleitung von Gaaden nach Kaltenleutgeben statt.

Somit wurde ein wichtiger Schritt für die sichere Wasserversorgung für unsere Gemeinde gesetzt. Enttäuschend war für mich der Umstand, dass von der Gemeinde Wienerwald als Gastgeber dieser Veranstaltung, neben mir, nur der Vizebürgermeister anwesend war.

Wie schon im vorigen Jahr konnten auch heuer keine Feuerwehrfeste abgehalten werden. Trotzdem wurden von allen vier Feuerwehren kleinere Veranstaltungen wie Frühschoppen, Florianifeier oder der Sittendorfer Wandertag durchgeführt. Unter Einhaltung aller geforderten Maßnahmen waren alle Veranstaltungen sehr gut besucht.

Ich möchte mich bei allen Feuerwehren für die Durchführung der Veranstaltungen bedanken und hoffe, dass nächstes Jahr wieder unsere beliebten Feuerwehrfeste stattfinden können.

Ein Dank auch an die Bevölkerung, die diese Veranstaltungen immer wieder besuchen.

Ich möchte Ihnen Allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Erfolg für 2022 wünschen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr GfGR Siegfried Mathauser

Tätigkeiten im Bauausschuss

Als Bauausschussobmann freut es mich Ihnen einige Neuigkeiten nach dem vergangenen Sommer berichten zu können.

Eines der letzten Projekte ist noch vor Schulbeginn mit der Gestaltung des Volksschulvorplatzes fertig gestellt worden. Hier war eine gemeinsame Lösung nicht immer einfach umzusetzen. Ein weiterer Schritt wäre ein durchgehender Gehsteig von der Schule bis zum Sportplatz, um auch hier die Verkehrssicherheit unserer Kinder zu erhöhen.

Die beiden weiteren aktuellen Projekte (Nahversorger Sulz und Feuerwehrhaus Sittendorf) sind mir ein besonderes Anliegen, denn hier wurde in den letzten Jahren leider nicht immer auf Hochdruck gearbeitet.

Seit Sommer 2018 ist bekannt, dass unser Nahversorger 2021 zusperrt. Der Nahtlose Übergang zu einem neuen Nahversorger wurde trotz einigen Zusagen nicht umgesetzt.

Ein Projekt mit einem Gemeinnützigen Bauträger wurde wieder in die Schublade gelegt und es wurde auf die Errichtung durch die Gemeinde umgeschwenkt. Hiermit wurde leider keine Zeit gewonnen, da die Planung neu starten musste.

Nachdem Entschluss den Nahversorger selbst zu bauen, wurden die ersten Entwürfe dem Bauausschuss im Sommer vorgelegt. Der Bauauschuss konnte die Gemeindeführung in den nächsten Sitzungen davon überzeugen, dass eine Variante mit einem weiteren Obergeschoß in der Planung mitberücksichtigt wird.

Wenn die Kosten im Budgetrahmen sind, kann es gebaut werden. Aber ohne Einreichung wäre dies dann im Nachhinein nicht mehr möglich und die Flächen für immer verloren.



Aktuell sind alle notwendigen Bedingungen (Widmung, Grundbuchseintragung, usw.) für die Einreichung bei der Baubehörde gegeben und die Erstellung der Ausschreibung ist in Arbeit. Wenn alles zeitgerecht abläuft, dann kann sich der Ausschuss die Unterlagen zu oder noch vor Weihnachten ansehen. Dann werden die Bieter eingeladen.

Die Feuerwehr Sittendorf wartet schon sehr lange auf die Umsetzung Ihres neuen Feuerwehrgebäudes. Nachdem ich den Bauausschussobmann übernehmen durfte, haben wir eine Architektenausschreibung durchgeführt und mit April 2021 einen Auftrag zur Planung erteilt. Nach einigen Besprechungen zwischen Architekt, Ausschuss und dem Feuerwehrkommando wurde die Grundrissgestaltung frei gegeben und die Bauweise so definiert, dass auch Eigenleistungen durch die Feuerwehr möglich sind.

Der Einreichplan ist seit September 2021 erstellt und liegt zur Bewilligung bei der Baubehörde auf.

Nächster Schritt wäre nun die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und die Einladung der Bieter. Ein Baubeginn ist laut Rahmenterminplan mit 2022 gegeben.

Wir hatten heuer bereits 8 Sitzungen. Dafür möchte ich mich auch bei den Mitgliedern des Ausschusses bedanken, denn diese konstruktive Zusammenarbeit würde ich mir gerne auch im Gemeinderat wünschen.

GR Bmstr. Ing. Christian Leihsner









ENERGIE UND UMWELT

Photovoltaik-Anlagen auf unseren Gemeinde eigenen Gebäude

Aufgrund der Corona bedingten Turbulenzen in vielen Bereichen der Produktion und Logistik, und den damit verbundenen Lieferengpässen, konnte die **PV Anlage am Dach unserer**

ÖKO Volksschule in Sittendorf erst am 18. November errichtet werden. Erfreulich nun, dass auf den Dächern von Gemeinde, Kindergarten und Volksschule CO2 freier Sonnenstrom produziert und unsere Gemeinde ihrem Status als Energievorbildgemeinde einmal mehr gerecht wird. Vielen Dank an die ausführenden Firmen ESV Reinhard Storch und dem Elektro-Unternehmen Siegfried Mathauser, die in der Ausschreibung das beste Angebot unterbreiten, und noch dazu mit regionaler Wertschöpfung punkten konnten.



Gemeindevertreter mit ESV Storch und VS Dir. Hermine Noth

Baumschnitt-Maßnahmen Mödlingbach - Sittendorf

Im Bereich der Straßen und Wege, sowie entlang unserer Wildbäche sind von Zeit zu Zeit Pflegeschnittmaßnahmen erforderlich. Speziell Eschen (Eschentriebsterben) aber auch Weiden neigen dazu abzusterben und zu brechen. Dies kann z.B. in Wasser führenden Bereichen zu Verklausungen zu führen. Dennoch ist es ausökologischen Gründen erforderlich diese Maßnahmen behutsam und nicht in Form von Radikalrodungen durchzuführen. Ein Abschnitt des Mödlinger Wildbaches im Bereich "An der Teichwiese" wurde bereits durch die Fa. Forstdienst GmbH von potentiellen Gefahrenquellen befreit. Weitere Abschnitte folgen noch. Das so gewonnene Schnittgut wird anschließend der thermischen Verwertung in der neuen Nahwärmeversorgungsanlage in Sulz zugeführt.



Spielplatz Pflanzung und Pflege

Mitte September wurden die von GfGR Karin Höß versprochenen schattenspendenen Bäume am Sittendorfer Spielplatz im vorgesehenen Sicherheitsabstand zu den Spielgeräten gepflanzt. Die Nussbäume wurden von ihr und von VBgm. Breitenseher. gespendet. Im Zuge dieser Aktion wurde auch gleich der abgestorbene Baum entfernt, dürre Äste und Sträucher wurden zurückgeschnitten.



Am 4. September gab es in Sulz eine interessante Führung mit Dr. Alexandra Wieshaider von den Österreichischen Bundesforsten in den "Wald der Zukunft". Dabei wurden nachhaltige und an Klimaveränderungen angepasste Strategien der ÖBF vorgestellt, die 60% des Waldanteils im Biosphäenpark Wienerwald verwalten und somit eine wichtige Rolle spielen. Am Beispiel der gezielten Pflege der Naturverjüngung war schön zu sehen, dass an Klima- und Bodenverhältnisse angepasste Arten der Vorzug gegeben wird, was eine Stabilität der Waldgesundheit bewirkt. Sogenannte "Zukunftsbäume" werden ent-sprechend selektiert. Monokulturen und nicht standortgerechte Baumarten wird man in einem "Wald der Zukunft" nicht finden. Zur Unterstützung der Biodiversität wurde zum Schluss ein Speierling gepflanzt – die seltenste Baumart Österreichs.





Wienerwald ist Energie.Vorbild.Gemeinde

Für unseren vorbildlichen Gemeinde-Energiebericht wurden wir beim NÖ Gemeindetag 2021 ausgezeichnet! Danken möchte ich unserer Energiebeauftragten Daniela Jordan für die mustergültige Erstellung des Energieberichts, sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche verantwortlich zeichnen. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir auch in Zukunft darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird.

AUSZEICHNUNG

VORBILDGEMEINDE

Wienerwald

Mit besten Grüßen, Ihr **Bgm. Michael Krischke**

Energieeffizienz im Fokus: Unsere Gemeinde ist Vorreiter

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ
Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre
Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der
Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit 2016
das Projekt "Energie.Vorbild.Gemeinden". Beim
Energie- & Umwelt-Gemeindetag 2021 der
Energie- und Umweltagentur NÖ wurde
Wienerwald als eine von 130 Gemeinden als
Energie.Vorbild. ausgezeichnet.

Langjährige Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung waren umfassende Energieberichte für die Jahre 2016 bis 2020. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Top Unterstützung für jede Gemeinde

Das Land Niederösterreich unterstützt mit der Energie- und Umweltagentur NÖ und der Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



©A1-fotografie-c.hinterndorfer

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren Vizebgm. Karl Breitenseher zur Auszeichnung als Energie.Vorbild.Gemeinde!

Neue Ziele für den Klimaschutz

Niederösterreich hat als erstes Bundesland die landesweiten Klimaziele auf jede Gemeinde heruntergebrochen. Die Energiebuchhaltung ist dabei ein wichtiges Instrument um den Ist-Stand bei der Erreichung der Gemeinde-Klimaziele 2030 darzustellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu planen bzw. umzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umweltgemeinde.at/vorbildgemeinden









Meues innovatives Öffi Angebot



für die Mobilregion Mödling





Wir alle kennen das Problem: Ohne Auto oder gar Zweitauto wird Mobilität im ländlichen sowie suburbanen Raum zur täglichen Herausforderung. Der Weg vom und zum Bahnhof oder zu Buslinien ist zu weit, auch Geschäfte, Freizeitangebote, Gesundheitseinrichtungen sowie Schulen und Kindergärten sind meist nur schwer zu Fuß erreichbar. Bald kommt in der Gemeinde Mödling mit dem Postbus Shuttle die ersehnte Erleichterung.

Nicht alle Menschen wollen oder können sich ein eigenes Auto leisten. Dennoch wollen sie mobil, flexibel und unabhängig sein. Die Mobilregion Mödling bietet ab 1. Dezember mit dem Postbus Shuttle eine echt sinnvolle Alternative zum Privat-Pkw und ein neues Mobilitätsangebot im Bereich Mikro Öffentlicher Verkehr, das für die lokale Bevölkerung einfache, individuelle sowie komfortable Mobilität auf Abruf ermöglicht.

Heute ist es für uns selbstverständlich, Filme und Musik On Demand – also auf Abruf – zu bestellen. Genau diesen Ansatz verfolgt auch das Postbus Shuttle: Mobilität nur nach Bedarf, auf Abruf, ohne sich dabei an einen fixen Fahrplan richten zu müssen.

Ein Service für alle Gemeindebürger:innen

Beim Postbus Shuttle werden bestehende Verkehrskonzepte intelligent in das neue Service eingebettet und andererseits wird der bestehende Öffentliche Verkehr durch das On-Demand-Angebot optimal ergänzt. Dadurch wird einfache, komfortable und autofreie Mobilität für die gesamte Bevölkerung sichergestellt, ohne dabei auf einen Privat-Pkw angewiesen zu sein. Denn das intelligente System überbrückt die erste und letzte

Meile zwischen dem Wohnsitz und dem öffentlichen Verkehrsnetz und macht Bahnhöfe und Buslinien in Ihrer Region noch besser erreichbar.

Und so sieht moderne Mobilität von heute aus:

Hinter dem Postbus Shuttle steckt ein durchdachtes Haltepunktesystem mit intelligenter Software mit Bündelungsalgorithmus. Dieses System ermöglicht unter anderem die Fahrtenbündelung – also, dass sich Fahrgäste im Fall des Falles ein Stück des Weges teilen. Leerkilometer und Einzelfahrten werden vermieden und die Umwelt zusätzlich geschont. Sämtliche nahezu 900 Haltepunkte innerhalb der Mobilregion Mödling sind fußläufig und in max. 300 Meter zu erreichen. Schulen, Kindergärten, Einkaufsmöglichkeiten, Friseurbetriebe, Ärzte und Gesundheitseinrichtungen sowie Gastronomiebe-

triebe und Freizeiteinrichtungen sind in das Haltepunktekonzept genauso miteingebunden, wie Bus- und Bahnhöfe.

Da für Sie – von früh bis spät:

Damit Sie Ihren Morgentermin oder Zug pünktlich erreichen, zum Fußballtraining, Einkaufen oder entspannt ins Restaurant und auch spätabends gut und sicher nach Hause kommen, ist das Postbus Shuttle für Sie da:

Montag bis Freitag: 05:00 bis 02:00 Uhr Samstag, Sonn- & Feiertag: 00:00 bis 24:00 Uhr

Der einfache Weg zum Postbus Shuttle

Gebucht wird das Postbus Shuttle direkt über die Postbus Shuttle-App. Bereits jetzt im App Store und bei Google Play gratis downloaden und ab 1. Dezember losfahren! Sie haben kein Handy oder kennen sich mit Apps nicht aus? Dann fragen Sie in Ihrer Arztpraxis, Ihrem Friseurbetrieb oder bei vielen anderen Einrichtungen des täglichen Lebens.



© Österreichiche Postbus AG

Viele Dienstleistungs- und Gastronomiebetriebe in Ihrer Region übernehmen für Sie auf Wunsch die Buchung des Postbus Shuttles. Ob die gewünschte Einrichtung Postbus Shuttle-Partner ist, erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde. Oder buchen Sie Ihre Fahrt über das Callcenter: 0800 80 80 66. So kann das eigene Auto beguem daheim stehen bleiben.

FAHRPREISE

Der Preis pro Fahrt und Person setzt sich aus einem Grundtarif (Zonentarif) und einem Komfortzuschlag in Höhe von EUR 2,-zusammen. Bei der Buchung über die Postbus Shuttle-App wird der zu zahlende Tarif angezeigt. Die Bezahlung erfolgt nach der Fahrt direkt bei den Fahrer:innen oder online via Postbus Shuttle-App.

Zone	1	2	3	4	5	
Tarif*	€ 2,40	€ 3,60	€ 4,80	€ 5,90	€ 7,10	

Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.

* Es gelten die AGB für Postbus Shuttle-Fahrten, abrufbar unter postbus.at/de/rechtliches/agb.

Anerkennung von Zeitkarten

Inhaber:innen einer **Wochen-, Monats-, Jahreskarte** sind günstiger unterwegs und zahlen für Fahrten mit dem Postbus Shuttle nur den Komfortzuschlag von EUR 2,- pro Person und Fahrt.

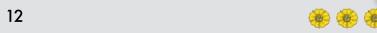
Auch das Top-Jugendticket wird anerkannt:

An Schultagen von 14:00 bis Betriebsende An schulfreien Tagen die gesamte Bedienzeit Die Zeitkarten sowie das Top-Jugendticket einfach vorab in der Postbus Shuttle App registrieren!

Weiterführende Infos:

https://www.postbus.at/de/unsere-leistungen/postbus-shuttle/moedling

		8		-			(A)	Externe Haltepunkte		
MOBIL REGION MÖDLING	Breitenfurt Wienerwald		Kattenleutgeben	Hinterbrühl Gießhübl Maria Enzersdorf Mödling Wr. Neudorf Gumpoldskirchen Guntramsdorf	Perchtoldsdorf Brunn am Gebirge Vösendorf Hennersdorf	Münchendorf	Bledermanns dorf Laxenburg	U1 Oberlaa U6 Siebenhirten S-Bahn Liesing Ärztezentrum & phy s. Inst. (Wien, 23. Bezirk)	Bahnhof Baden	Heligenkreuz bei Baden
Breitenfurt	€ 2,40	€ 3,60	€ 4,80	€4,80	€4,80	€ 7, 10	€ 5,90	€ 3,60	€5,90	€ 4,80
Wienerwald		€ 2,40	€ 3,60	€3,60	€4,80	€ 5,90	€ 4,80	€ 4,80	€ 4,80	€3,60
Kaltenleutgeben			€ 2,40	€4,80	€ 4,80	€ 7,10	€ 5,90	€ 3,60	€ 5,90	€ 4,80
Hinterbrühl Gießhübl Maria Enz ersdorf Mödling Wr. Neudorf Gumpoldskirchen Guntramsdorf	ł.			€2,40	€3,60	€ 3,60	€ 3,80	€ 4,80	€ 4,80	€ 4,80
Perchtoldsdorf Brunn am Gebirge Vösendorf Hennersdorf					€2,40	€ 4,80	€ 3,60	€ 3,60	€4,80	€ 5,90
Münchendorf	POSTBUS En Unterredman der OBB SHUTTLE					€ 2, 40	€ 3,60	€ 5,90	€4,80	€5,90
Biedermannsdorf Laxenburg	Zonenpreis zuzüglich €2,- Komfortzuschlag pro Person und Fal				ahrt	€ 2,40	€ 4,80	€ 5,90	€5,90	





Sichere Straßen und Wege

Neben der bereits erwähnten Verbesserung der Verkehrs- Danke an Bauhofleiter Andreas Hacker situation vor unserer ÖKO Volksschule in Sittendorf hier weitere Beispiele, welche die kontinuierliche Arbeit an der Instandhaltung und Optimierung der Sicherheit in unserer Gemeinde veranschaulichen:

Allzeit bereit: unser Bauhof-Team

Wie im Gemeinderat Ende letzten Jahres mehrheitlich beschlossen, wurde der in die Jahre gekommene Deutz Querung verlagert hatte und die Hinweistafel nicht Traktor ersetzt. Unser Neuzuwachs ist ein Steyr 4120 Expert CVT, der den aktuellen Herausforderungen unserer gewachsenen Gemeindestruktur sowie dem kommunalen Einsatz im Winter nun bestens gerecht wird. Damit unser Bauhof-Team für einen verlässlichen Winterdienst bestens gewappnet ist, sind entsprechend vorhandene Einsatzgeräte – auf die man sich zu jeder Zeit verlassen können muss – unerlässlich.

und Team für die Aufrechterhaltung der Sicherheit auf unseren Straßen und Wegen.

Versetzung der Hinweistafel "Pferde queren"

Bereits seit einiger Zeit bereitete vielen Reiterinnen und Reitern die Überquerung der Landesstraße zwischen Sittendorf und Sulz Sorgen, da sich die mehr einer korrekten Beschilderung entsprach, im Bereich des Reitstalls Petzwinkler. Die Hinweis-Tafel "Pferde queren" wurde nun im entsprechend vorgesehenen Abstand von 300m vor der aktuellen Querung - von Sulz kommend - angebracht. Danke an die Straßenmeisterei Mödling, namentlich Betriebsleiter Simon Schruf, für die rasche und unkomplizierte Erledigung dieses wichtigen Anliegens.





Straßenmeisterei Mödling







Fernwärme Sulz ein internationales Referenzprojekt



Über 70 Kunden und Interessenten fanden sich am Freitag, den 15. Oktober, unter strenger Einhaltung der geltenden 3G-Regel zur Eröffnungsfeier ein. Nach zweijähriger Planungs- und sechsmonatiger Bauphase nahm das Fernheizwerk Sulz im Wienerwald im Herbst 2020 seinen Betrieb wieder auf. Aufgrund der Covid-19 Krise wurde die Eröffnung mehrmals verschoben.

Die 1989 errichtete Anlage wurde 2020 von ENGIE Energie GmbH, einem Unternehmen der EQUANS Gruppe, übernommen und umfassend saniert. Die Kunden erhielten neue Wärmeübergabestationen und die Fernwärmeleitungen wurden zum größten Teil erneuert. Eine veränderte, verkürzte Trassenführung sorgt nun für größere Effizienz.

Neben bereits bestehenden Kunden der FWG Wienerwald konnten auch neue Kunden gewonnen werden. Rund 170 bereits angeschlossene Kunden werden seit der Heizperiode 2020/21 mit nachhaltiger, ökologischer und regionaler Wärme versorgt. Es gibt bereits weitere Interessenten die 2022 neu angeschlossen werden.

Ein neues Heizhaus wurde an gleicher Stelle in kompakter Bauweise errichtet. Die alte Feuerung wurde durch eine innovative Biomassevergasung der Firma Polytechnik

Biomasse Energy aus Weissenbach an der Triesting ersetzt. Diese moderne Kesselanlage unterschreitet bereits jetzt die 2030 zulässigen Emissionswerte um ein Vielfaches.

Neben den hervorragenden Emissionswerten ist diese Kesselanlage auch deutlich leiser. Das Hackgut wird ausschließlich aus der Umgebung bezogen, ein wesentlicher Anteil kommt aus den Wäldern der Gemeinde Wienerwald, dies sichert kurze Transportwege und eine hohe Versorgungsicherheit.

Jetzt bis zu 10.500.- EUR Förderung sichern

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt sich an die Fernwärme anzuschließen. Die Förderung für den Anschluss wurde kräftig erhöht. Aktuell beträgt die Bundesförderung 50% der Anschlusskosten bis

zu einem Maximalbetrag von 7.500.- Euro. Zusätzlich unterstützt das Land Niederösterreich den Umstieg mit 20% Anschlussförderung, bis zu 3.000.- Euro. Näher Informationen unter www.energie-noe.at

ENGIE Energie hat mit der Sanierung der Fernwärme Sulz ein lokales wie internationales Vorzeigeprojekt für hohe Qualität und Effizienz aus gesamtheitlicher Sicht, sowohl energietechnisch als auch wirtschaftlich, realisiert. So fand am Rande der Fachtagung von "klimaaktiv QM Heizwerke", dem österreichweiten Qualitätsmanagementprogramm zur Steigerung der technischen Qualität und Effizienz von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen, eine Exkursion zum Heizwerk Sulz im Wienerwald statt. Rund 40 Biomasse Fachplaner machten sich ein Bild vom erfolgreichen Retrofit einer der ältesten Biomasse Nahwärme Anlagen Österreichs, die nun als eine Referenzanlage gesehen wird. Neben den österreichischen Experten war auch schon der europäische Biomasseverband zu Gast sowie eine Delegation aus Ungarn. Die gelungene Kooperation zwischen ENGIE Energie und Polytechnik sichert Sulz die modernste Wärmeversorgung Österreichs.





Andreas Hacker und Einsatzgeräte



engie





Eröffnung Transportleitung und Spatenstich Hochbehälter





Der Wasserleitungsverband der Triestingtalund Südbahngemeinden feierte am 27. August 2021 in Sulz im Wienerwald den Spatenstich anlässlich der Errichtung des Hochbehälters Sulzberg und die Inbetriebnahme der 2. Trinkwasser-Transportleitung für die Wienerwald-Gemeinden.

Die Festansprachen erfolgten durch LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, dem WLV-Obmann Vizebgm. Franz Gartner und dem Vizebgm. der Gemeinde Wienerwald, Karl Breitenseher. Die Segnung wurde vom Abt des Stiftes Heiligenkreuz, Dr. Mag. theol. Maximilian Heim, durchgeführt.

Die Errichtung dieser Transportleitung auf einer Länge von rund 12,6 km (Gussleitung mit der Nennweite DN 300) wurde durch den in den Gemeinden

Wienerwald, Kaltenleutgeben, Breitenfurt und Gaaden immer höher werdenden Wasserbedarf für rund 13.800 Einwohner notwendig.

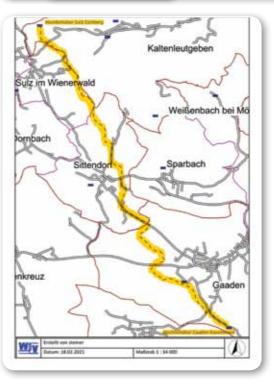
Diese Trinkwasserleitung verbindet den Hochbehälter Gaaden Rauchwiese mit dem Hochbehälter Sulz Eichberg und sichert zukünftig die Versorgung der Gemeinden Breitenfurt, Kaltenleutgeben, Gaaden und Wienerwald. Dieses Leitungsbauprojekt kostete rund 6 Millionen Euro.

Aufgrund aktueller Lieferengpässe in der Baubranche kann mit dem Bau des Hochbehälters am Sulzberg erst nach dem 2. Quartal 2022 begonnen werden. Der neue Hochbehälter wird dann in die 2. Transportleitung eingebunden.





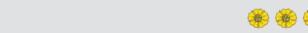






Zum NÖN-Artikel über den feierlichen Anlass der Eröffnung und weiteren Fotos gelangen Sie über den Link: https://bit.ly/wienerwaldleitung2-noen

Informationen zum Wasserleitungsverband: www.wlv-voeslau.at







Florianifeier

Florianifeier der Feuerwehren der Gemeinde Wienerwald in Dornbach Am 04. Sept- 2021 fand in Dornbach die diesjährige Florianifeier mit Einweihung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges HLFA 2 statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnte Kdt. Siegi Mathauser neben zahlreicher Gäste aus der Bevölkerung auch Vertreter aus Politik und Wirtschaft begrüßen. Die Landtagsabgeordneten Martin Schuster und Hannes Weninger dankten und gratulierten dem Kommando der FF Dornbach für die geleiste-

ten Arbeitsstunden und zum Ankauf des neuen Fahrzeuges. Gemeinsam mit Bürgermeister Krischke und Bezirksfeuerwehrkommandant Ing. Michael Bruckmüller konnten zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen an verdiente Feuerwehrmitglieder überreicht werden.

Der Obmann des Triestingtaler Wasserleitungsverbandes Franz Gartner gratulierte

ebenfalls und überreichte eine Geldspende. Die Patenschaft für das neue HLFA 2 übernahm Fr. Ing. Manuela Mathauser. Sie ist selbst Mitglied der FF Dornbach und auch im Besitz einer Lenkerberechtigung für das neue Fahrzeug.

Teil des Festaktes war auch die Angelobung junger Feuerwehr-







mitglieder sowie das Ablegen des Feuerwehrversprechens der Feuerwehrjugend Sulz. Nach dem offiziellen Festakt wurden die über 120 anwesenden Gäste von den Kameraden der Feuerwehr Dornbach kulinarisch verwöhnt.

Siegfried Mathauser, Kdt. der FF Dornbach





Dornbacher Erntedank

Am 5. September wurde zum 12. Erntedankfest in Dornbach eingeladen.
Pater Bruno Hannöver OCist führte die Hl. Messe vor der Anna Kapelle.
Natürlich durfte anschließend der beliebte Traktor-Umzug mit Segnung nicht fehlen
- das Wetter spielte mit. In gewohnter Tradition gab es dann den Frühschoppen beim
Feuerwehrhaus. Danke allen Beteiligten für die gelungene Organisation.

Ferdinand Sporrer Wandertag in Sittendorf

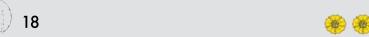
Bgm. Michael Krischke, Pfarr

gemeinderätin Andrea Geyer

Am 3. Oktober fand der 40. Sporrer Wandertag statt. Bei strahlendem Sonnenschein fiel es den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern leicht die gut markierte Strecke von rund 12 km zurückzulegen und nebenher die schöne Landschaft zu genießen. Zahlreiche tolle Preise gab es zu gewinnen, und beim Frühschoppen wurde in bewährter Weise professionell aufgetischt – bei Musik mit unseren Wienerwald Buam. Danke an die FF Sittendorf und allen Unterstützern für die vorbildliche Organisation!









Li: Kaplan Anushka Nisan Fernando, VBgm. K. Breitenseher. Re: Bam. Michael Krischke

Nach einem Jahr Pause fand der heurige Bauernmarkt bei herrlichem Herbstwetter wieder statt. Mit einem Corona-Konzept, das von der Bezirkshauptmannschaft Mödling genehmigt wurde und den Zutrittskontrollen durch die Feuerwehr Sulz, hat die Gemeinde alles dazu beigetragen, um für Aussteller und Besucher ein sicheres Fest zu organisieren. Ein großes Dankeschön an die Feuerwehr für die professionelle Kontrolle der 3 G Regel und die Kontaktdatenerfassung. Nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung sorgte die Firma Thurs für Sicherheit und bewachte das Festareal kostenlos - Danke auch dafür! Ein besonderer Dank gilt aber dem Bauhof-team für die gute Vor- und Nachbereitung und Frau Poltner vom Bürgerservice, die tatkräftig mithalfen, damit es wieder ein gelungenes Fest wurde!

Nicht nur die Aussteller, sondern auch die Besucher waren über die Rückkehr zu einer aewissen Normalität heilfroh. Viele Veranstaltungen ringsum wurden aufgrund der Behördenauflagen und dem damit verbundenen Aufwand abgesagt.





Wienerwaldsest mit Bauernmarkt

Die positiven Rückmeldungen haben uns Recht gegeben und der Aufwand hat sich gelohnt. Viele von uns sehnen sich nach einem sicheren Zusammenkommen.

Heuer stellten 34 Standler ihre Waren zur Schau, das Angebot reichte von Hand- und Kunsthandwerk, sowie Kulinarik aus der näheren Umgebung, aber auch die allseits beliebten Alpakas waren wieder da.





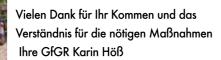
Michael Rattenschlager organisierte für die Kinder an beiden Tagen ein Instrumentenkarussell, bei dem Kinder verschiedene Instrumente ausprobieren konnten und dies auch mit großer Begeisterung taten. Danke an die Landwirte, die Stroh- und Heuballen sowie Kürbisse für die Dekoration des Bauernmarktes spendierten!



GR Gerhard Schmölz am beliebten Knödelstand



einem besonderen Jahr für die Gemeinde Wienerwald, nämlich 50 Jahre Gemeinde Wienerwald!





Heckentag 2021

Die ganze Kraft deiner Region

Der Heckentag gehört zu den hochwertigsten Biodiversitäts- und Gartenaktionen in Österreich. Jährlich werden über den Verein Regionale Gehölzvermehrung bis zu 40.000 handgesammelte und liebevoll gezogene Gehölzraritäten aus den Regionen Niederösterreichs angeboten und sollten in den entsprechenden Herkunftsregionen Niederösterreichs auch gepflanzt!

> GR Karl Drexler und gfGr Karin Höß (beide ÖVP) unterstützen seit Anbeginn des Heckentags diese großartige Aktion der regionalen Gehölzvermehrung.

Als besonderes Service stellen Karl Drexler und ich, die beim Heckentag bestellten Pflanzen im gesamten Gemeindegebiet zu.

> Auch im nächsten Jahr werden wir an dieser Tradition festhalten!

Diese Biodiversität unterstützt die Gemeinde Wienerwald noch insbesondere durch die Thujentauschaktion, die bereits über unsere Gemeindegrenzen hin Bekanntheit erlangt und auch Nachahmer gefunden hat!

Auch heuer wurde diese Aktion von Gemeindebürgern in Anspruch genommen und bei der Auslieferung konnten wir Heckenpakete im selben Umfang der gerodeten Thujenhecke überreichen!

Woher stammen die Pflanzen?

Die Heckentagspflanzen stammen allesamt von Wildgehölzen aus der Natur ab. Aus den von Hand gesammelten Früchten wird sauber aufbereitetes Saatgut gewonnen.



Die Vermehrung und die Anzucht der kräftigen Jungpflanzen erfolgen ausschließlich durch die Partnerbaumschulen der RGV.

> Damit kann jeder also sicher sein, dass der geschulte "grüne Daumen" über das Heranwachsen der Jungpflanzen ganz besonders wacht. Sozusagen genießen die Pflanzen die beste Kinderstube.

Bis zum nächsten Heckentag!

Liebe Grüße,

GR Karl Drexler und GfGR Karin Höß











Die Wienerwaldschnecken sind wieder in Bewegung



Auch unser heimischer Laufverein, der LC Wienerwaldschnecken, wurde Corona bedingt 2020 und 2021 in seinen Aktivitäten gebremst. So musste auch der Wienerwaldlauf 2020 abgesagt werden, was auch für die finanziellen Einnahmen des Vereins ein Rückschlag war, finanziert sich doch der gemeinnützige Verein neben den Mitgliedsbeiträgen seiner aktuell 219 Mitglieder sowie diverser Förderungen und Sponsorings vorwiegend aus den Einnahmen beim Wienerwaldlauf.

Umso größer war die Freude, dass der 9. Wienerwaldlauf powered by KRONEIS am 29.8.2021 unter strengen Corona Auflagen sicher und erfolgreich über die Bühne ging. Zwar waren mit 275 Starter:innen, davon 77 Kinder und Jugendliche sowie 2 Feuerwehr Staffeln doch ca. 160 weniger dabei als noch 2019, jedoch waren alle sichtlich froh, endlich wieder bei einer Laufveranstaltung dabei sein zu können.



Sportlich brachte der Lauf auch einen neuen Streckenrekord bei den Herren. Der Kenianer John Njuguna Kuria von run2gether gewann den Hauptlauf über 9,6km in 29:29 min und pulverisierte die bishereige Bestzeit aus dem Jahr 2015 (33:18). Bei den Damen freute sich Anita Auttrit vom LC Harlekin bereits über ihren 4. Sieg beim Wienerwaldlauf in 41:15 min.



Der LC Wienerwaldschnecken war stolz auf den Tagessieg seiner schnellsten weiblichen Schnecke Katharina Strebinger. Sie lief den Funlauf über 4,8km in 20:38 min.

Als Ortsmeisterin und Ortsmeister der Gemeinde Wienerwald 2021 durften sich erneut Renate Maierhofer und Fabian Zanyath in die Siegerliste eintragen.



Das Corona Präventionskonzept wurde unter der Leitung von Silvio Kau perfekt umgesetzt und so bleiben beispielsweise die mobilen WC Anlagen vielen als die saubersten, die sie je bei einer Veranstaltung bis zum Schluss gesehen hatten, in Erinnerung. Einmal mehr konnte sich die Veranstaltung von vielen anderen abheben und das hervorragende Image halten.



Am 28.8.2022 soll der 10. Wienerwaldlauf powered by KRONEIS stattfinden. Hier gibt es für den Jubiläumslauf schon ein paar neue innovative Ideen ließ OK Chef Andi Schweighofer durchklingen.

So sollen zB. neben den Feuerwehrstaffeln aus Sulz im Wienerwald diesmal Konkurrenten aus Sulz im Weinviertel für die Teilnahme gewonnen werden.

kam auch das Vereinsleben wieder auf Touren. So wie gewohnt die Lauftreffs (bis zu 3 pro Woche) abgehalten und auch die unter den kleinen Schnecken beliebten Kinderlauftreffs fanden wieder statt.

Zusätzlich feierte der Verein auch im Juli sein 10-Jähriges -Bestehen, das mit einer Party im Klostergasthaus Heiligenkreuz auch entsprechend gewürdigt wurde.





Am 21.10.2021 fand im GH Murtinger auch endlich wieder die Jahreshauptversammlung statt,

in der der Vorstand bestätigt bzw. neu gewählt wurde



Groß war die Überraschung, als Thomas

Baucek, seit Vereinsgründung 2011 Obmann des LC Wienerwaldschnecken, sein Amt nieder legte. Er wechselte im Vorstand in die Marketing Position und Alexandra Embacher folgte hoch motiviert als neue Obfrau. Mit Olivia Linder als Jugendreferentin, Julian Baucek IT und Stefan Ahammer als Kassier Stellvertreter als Nachfolger für Florian Linder, wurden 3 neue Mitglieder in den Vorstand gewählt.

Damit ist der Vorstand des LC Wienerwaldschnecken mit folgenden Funktionen bis zur nächsten Jahreshauptversammlung 2022 definiert:

> Obfrau: Alexandra Embacher Obfrau Stv.: Manfred Zanyath Kassier: Andreas Schweighofer Kassier Stv.: Stefan Ahammer Schriftführerin: Katharina Strebinger Schriftführerin Stv: Beate Baucek Marketing: Thomas Baucek

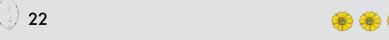
IT: Julian Baucek Jugendreferentin: Olivia Linder Mit vollem Elan verkündetet die neue Obfrau

Alexandra Embacher die Vorhaben für die nächsten Monate:

- Fliplab Ausflug speziell für die Kids (3.12)
- Weihnachtslauftreff 2021 mit Punsch bei der FFSulz (19.12.)
- Teilnahme an gemeinsamen Laufwettbewerben
- Vereinsmeisterschaft 2022
- Vereinsausflug 2022

Der LC Wienerwaldschnecken bietet allen lauf- und sportbegeisterten Kindern und Erwachsenen eine Plattform, sich in Gesellschaft an der Bewegung zu erfreuen. Alle die Interesse haben, sind eingeladen, unverbindlich zum Schnuppern zu einem Lauftreff zu kommen. Für weitere Fragen steht die Vereinsführung gerne jederzeit zur Verfügung, bzw. gibt es viele Infos auf der Webseite

www.lc-wienerwaldschnecken.at











Landschaftspflege mit den Klassen der ÖXO VS Wienerwald

Eine Aktion im Rahmen des Projektes "Biosphere Volunteer 2 – Naturschutz-Management für das Offenland des Biosphärenparks Wienerwald"

Insgesamt 5 Schulklassen mit 75 Volksschulkindern aus der Gemeinde Wienerwaldm, ÖKO VS Sittendorf, halfen diesen Herbst den wertvollen Lebensraum "Sittendorfer Hutweide" zu pflegen und von Gebüsch zu befreien. Die Aktion fand heuer nicht am ursprünglichen Termin im September statt, da es an diesem Tag stark regnete. Zum Glück war uns das Wetter an den vereinbarten Ersatzterminen im Oktober wohl gesonnen und so konnten sich wieder alle 2., 3.und 4. Klassen bei der Pflege engagieren!

Zu Beginn bekamen die Klassen von je einer Ökopädagogin eine kurze Einführung zum entsprechenden Lebensraum (Trocken-, Halbtrockenrasen, wertvolle Wiesenflächen). Genau erklärt wurde der Sinn dieser Pflegeaktion. Weiters wurde sehr ausführlich der Umgang mit dem Werkzeug besprochen und teilweise Werkzeug verteilt. Danach arbeiteten alle Kinder und Lehrerinnen intensiv an der Pflege des zugewiesenen Gebietes.

Ziel der Pflegeaktionen: den Schülerinnen und Schülern in ihrer Heimat die Besonderheit dieser Kulturlandschaften bewusst machen und ihnen die Notwendigkeit der Pflege nahe bringen.

Wie jedes Jahr machten die Pflegeaktionen den Kindern und Pädagoginnen viel Spaß. Alle waren mit großem Einsatz und mit Begeisterung dabei. Schülerinnen und Schüler, die schon mehrmals bei Pflegeaktionen mit dabei waren, wussten schon ganz genau Bescheid und waren voller Tatendrang bei der Sache. Es konnte somit dieses Mal eine sehr große Fläche gepflegt werden, wofür ich mich im Namen des Biosphärenpark Wienerwald Managements bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und Frau Dir. Hermine Noth herzlich bedanke!

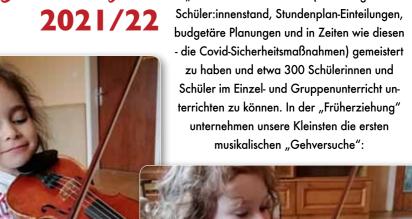
Mag. Nina Breitenseher Biosphärenpark Wienerwald Bildungspartnerin Informationen zum Biosphärenpark Wienerwald Management: www.bpww.at







Beginn Schuljahr 2021/22



Wir freuen uns, die organisatorischen "Hürden" des Schulstarts (Änderungen im



Mit Beginn 01.12, wollen wir bis Weihnachten jeden Tag ein Video mit einem adventlichen Musikstück auf unserer Website www.franzschubertmusikschule.at präsentieren. Das Programm mit allen Beiträgen des "musikalischen Adventkalenders" wird rechtzeitig online gestellt.

Im Namen des gesamten LehrerInnen-Teams wünsche ich Ihnen EINE BESINNLICHE VOR-WEIHNACHTSZEIT, FROHE FESTTAGE UND **EIN GUTES NEUES JAHR!**

Christian Riegelsperger

Leider ist mittlerweile die Zahl der Corona-Neuinfektionen stark angestiegen. Deshalb müssen wir die geplanten Termine Nikolofeier am 06.12. und das kleine Adventkonzert am 10.12.2021 im Anningersaal absagen.

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN:

So., 19.12.2021, Pfarre Sulz: 16.00 Uhr: Sulzer Advent mit "Teenie Brass" (Leitung: Michael Rattenschlager) Fr., 24.12.2021, Feuerwehr Dornbach: 14.15 Uhr: Bethlehemlicht mit "Teenie Brass" (Leitung: Michael Rattenschlager)



Advent

Pater Edmund Waldstein, O.Cist.

In einer Zeit von Pandemie und Unsicherheit feiern wir Advent und Weihnachten. "Advent" bedeutet "Kommen". In der Dunkelheit unsere Welt soll ein Licht hineinstrahlen. Es ist das Licht Gottes, der uns liebt. Nicht nur in die Dunkelheit der Welt möchte er kommen, sondern auch in unseren Herzen soll dieses Licht hineinleuchten. In unsere Herzen ist es nämlich auch oft Dunkel: Traurigkeit, Angst, Unzufriedenheit, vielleicht auch Zorn oder Schuld sind manchmal dort zu spüren. Der Sohn Gottes ist in unsere Welt gekommen um uns Freude und inneren Frieden zu schenken. Ich wünsche Ihnen alle, dass Sie zu Weihnachten dieses Licht Gottes in besonderer Intensität empfangen.







KULTURVEREIN Wienerwald



0/3

Rückblick

Am 16. 10. 2021 fand wieder ein **Kürbisschnitzen** für Kinder statt, dieses Mal im Haus der Gemeinde in Sulz, wo auch Unterrichtseinheiten der Musikschule stattfinden. VBgm. Karl Breitenseher, der zu dieser Veranstaltung einlud, freute sich über die Teilnahme im Rahmen der Möglichkeiten. Die Kinder hatten sichtlich Spaß bei der Gestaltung ihrer Kreationen.



Am 25.10.2021 veranstalteten wir bereits zum 11. Mal einen Abend mit Musik, Gesang und Unterhaltung im Leopoldisaal des Klostergasthofes Heiligenkreuz. Wolfgang Hoess, betonte als bewährter Organisator, einmal mehr, wie wichtig der musikalische Brückenschlag und die Zusammenarbeit über Orts- und Bezirksgrenzen hinweg ist. Die Freundschaft und Verbundenheit wird vertieft und gelebt.



© Michael Rattenschlager

Am 29.10.2021 freute sich Elisabeth Klummer zu Ihrer Ausstellung "Kunst im Lockdown" einzuladen. Bei der Vernissage wurden wir mit wunderbaren Klängen, interpretiert von der Franz Schubert Musikschule unter Leitung von Frau Hintersteininger, entsprechend eingestimmt. Viel an Farbe, technischem und malerischem Können wurde dargeboten.

Am 19.10.2021 war gemeinsames **Singen im Pfarrstadl** in der Sulz, selbstverständlich unter den gegebenen pandemischen Bedingungen, angesagt. Die Freude am Gesang und an Gemeinsamkeit war spürbar. Hedi Geyer ist es gelungen, mit viel Einfühlungsvermögen allen Anwesenden einen schönen gemeinsamen Abend zu bereiten.

Ausblick

Kultur leben, heißt sich uneingeschränkt begegnen dürfen. Da wir immer noch mit den Auswirkungen der Pandemie leben, ist die Ankündigung von Aktivitäten schwierig. Die Bemühungen des Vorstands, Kulturschaffende in der Gemeinde anzusprechen und Talente ausfindig zu machen, setzen wir fort. Wir planen für 2022 einige Vorträge, wie z.B. zum Thema Social Media. Ebenso ist zu hoffen, dass auch wieder Lampenfiba mit Theateraufführungen in VAZ Grub starten kann. In der Leonhardi Kapelle in Grub werden wir regelmäßig Angebot in Form von Ausstellungen, Lesungen und musikalischen Performances anzubieten.

Ein Anliegen bleibt uns die Zusammenarbeit mit allen Institutionen, wie Gemeinde und Pfarren sowie den Vereinen. Wir sind fest davon überzeugt, dass Kultur leben sich nicht abgrenzen lässt. Das kulturelle Umfeld ist uns wichtig – daher werden wir auch die Dorferneuerungsinitiative in der Sulz fördern und begleiten.

2022 ist das Jahr wo unsere Gemeinde 50 Jahre feiert – wir werden uns gerne einbringen!

Wir wünschen eine gesegnete Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und für 2022 viel Glück, Gesundheit und viele schöne kulturelle Begegnungen.

Informationen bei:

info@kulturvererein-wienerwald.at oder 0664 1251157 Günter Bergauer

Wienerwald Tracht

Beim diesjährigen Bauernmarkt in Sulz präsentierte ich zum ersten Mal die von mir entworfene Wienerwaldtracht, in der die Elemente unseres Gemeinde-Wappens dezent zur Geltung kommen.

Die ausgestellten Stücke weckten bei der Bevölkerung großes Interesse. Jedes Kleidungsstück ist eine Maßanfertigung und wird nach Ihren persönlichen Wünschen angefertigt.

Haben auch Sie Interesse an der neuen Wienerwaldtracht, oder suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk wie z.B. Krawatten, Trachtentücher, Hüte, Taschen oder auch Gutscheine? Besuchen Sie mich in meiner Werkstatt zu den angegebenen Öffnungszeiten.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Maßschneiderei Damen- und Herrenkleidermacher Michaela MATHAUSER 2392 Dornbach Raitlstraße 20

Öffnungszeiten:

Montag: 13:00 – 19:00 Uhr Dienstag: 13:00 – 18:00 Uhr Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 0664-5209650

Email: michaela.mathauser@aon.at

Mittwoch und Donnerstag geschlossen













NÖ. LANDESKINDERGARTEN DER GEMEINDE WIENERWALD

2392 Wienerwald/Grub, Hauptstraße 52 Tel. KiGa.: 02258/8322 - Tel. Gem.: 02238/8106

Wienerwald, im November 2021







Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2022/2023

Für alle Mädchen und Buben, die bis zum 30.06.2023 das 2,5. Lebensjahr erreicht haben, findet die Einschreibung

am Montag, 31.01.2022 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:40 Uhr und

am Dienstag, 01.02.2022 in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:40 Uhr sowie von 13:20 Uhr bis 16:20 Uhr statt.

Einschreibungsort ist jeweils der Kindergarten in 2392 Wienerwald/Grub, Hauptstraße 52.

Bitte vereinbaren Sie zwischen dem 17. und 26. Jänner 2022 mit der Kindergartenleiterin Elisabeth Frank-Trampitsch einen individuellen Einschreibungstermin. Tel.: 02258/8322.

Es darf ein Elternteil mit dem Kind kommen, ein 3G-Nachweis ist vorzulegen und eine FFP-2 Maske ist zu tragen.

Bedingt durch die aktuelle COVID-19 Pandemie ist derzeit noch nicht abzusehen, ob die Einschreibung tatsächlich im Kindergarten stattfinden kann. Wenn nicht, bitten wir Sie, die erhaltenen Datenblätter ausgefüllt bis spätestens 04.02.2022, per Post, an den Kindergarten zu schicken.

Bleiben Sie gesund!











Keine Chance für Fake News!

Jede weitere Impfung zählt!

Mit einer Impfung schützen Sie sich, alle die Ihnen

nahestehen und vor allem jene, die sich aufgrund

verringert die Gefahr einer weiteren Ausbreitung

des Alters oder aus gesundheitlichen Gründen

nicht impfen lassen können. Jede Impfung

des Coronavirus und neuer Mutationen.

Lassen Sie sich nicht von Gerüchten verunsichern! Alle EU-weit zugelassenen Impfstoffe sind sicher und hochwirksam. Die Corona-Schutzimpfung senkt maßgeblich das Risiko, an COVID-19 zu erkranken.

Jetzt impfen!

Anmeldung unter oesterreich-impft.at/jetzt-impfen



Weitere Informationen (auch mehrsprachig) sozialministerium.at/corona-schutzimpfung

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



Corona-Schutzimpfung: Fakten zur Wirksamkeit

Die Impfung wirkt!

Impfungen sind eine echte Erfolgsgeschichte.

und hochwirksam!

Die Corona-Schutzimpfung ist sicher

Lebensbedrohliche Krankheiten wurden so weltweit zurückgedrängt. Die Corona-Schutzimpfung schützt vor Erkrankung, schweren Verläufen und Tod.

Ihre Sicherheit kommt zuerst!

Impfstoffe werden nur zugelassen und eingesetzt, wenn Sicherheit und Wirksamkeit in streng kontrollierten Studien bestätigt wurden. Ein medizinisches Expert:innengremium spricht die Impfempfehlungen für alle Altersgruppen in Österreich aus.













Vorstellung Barbara Motschiunik-Adameta

Tanzpädagogin und Shiatsupraktikerin, **Kontakt:** Mobil: 0699 11 36 93 64

E-Mail: barbara.motschiunik@gmail.com

Wo ist der Raum, wo wir uns einmal ganz anders bewegen dürfen?

Einmal die Arme ganz ausbreiten und die eigene Spannweite wahrnehmen.

Einmal den Kopf frei machen und sich ganz einlassen auf Rhythmus und Raum.

Einmal die Musik in den Körper dringen lassen und ihr folgen.

Einmal die Gesten ganz groß machen, ungebremst und frei.

Ich verspüre große Freude an der Bewegung und Lust zu tanzen. Tanz im weitesten Sinne kann dabei für mich alles sein und bedeutet möglicherweise für jeden etwas Anderes. Ob einfaches Gehen oder Übungen am Boden – sobald man die Bewegung auf Musik "legt" und mit Emotion füllt, ist man im Tanz angekommen.

Ich will ermutigen zur Schärfung der (Selbst)Wahrnehmung und zum Überwinden von unbewusst verinnerlichten Grenzen der eigenen Bewegungsfähigkeit. Tanz fordert den ganzen Menschen auf allen Ebenen. Tanzen stärkt den Körper in seiner Beweglichkeit und Ausdauer. Tanzen fördert unterschiedliche Fähigkeiten wie Koordination, Konzentration und Aufmerksamkeit.

Und vor allem: Tanzen macht Spaß und ist ein wunderbares Gemeinschaftserlebnis.

In meiner Tänzerseele....

Als Tänzerin gehört die Begeisterung für Bewegung zu meinem Leben, seit ich denken kann.

So begleitet mich das Tanzen schon seit meinem fünften Lebensjahr als ich mit Kindertanz und Ballett begann. Nach meiner Ausbildung zur zeitgenössischen Tänzerin und Tanzpädagogin am Bruckner-Konservatorium in Linz tanzte ich als professionelle Tänzerin für verschiedene Tanzkompanien auf internationalen Bühnen von Pakistan bis Kanada und von Ägypten bis Seoul.

In meiner Shiatsuseele...

2004 begann ich mit meiner 4-jährigen Ausbildung zur Shiatsu Praktikerin, am ESI (Europäisches Shiatsu Institut) in Wien. Schon zu Beginn der Ausbildung spürte ich, dass Shiatsu mich auf all meinen Ebenen erreicht und berührt. Diese einfache unkomplizierte Art einen Menschen mit Berührung zu unterstützen, überzeugte mich diesen Weg einzuschlagen. Shiatsu ist für mich ein Gespräch

ohne Worte. Durch meine
Berührung nehme ich wahr,
wobei ich Sie und ihren Körper unterstützen kann. Ich
vertraue dabei auf meine
Intuition und Sensibilität. Ich
war und bin von der ersten
Stunde an eine begeisterte
Shiatsupraktikerin.

Das größte Potenzial von Shiatsu liegt in der Vorsorge, der Aktivierung der Selbstheilungskräfte im Organismus und einer Steigerung des körperlichen Wohlbefindens. Seit 2018 lebe ich nun mit meiner Familie in Sulz und habe hier auch meine Shiatsupraxis.

Bei Interesse für einen Shiatsutermin oder Informationen

über den Frei.Raum.
Tanz oder Kindertanz
können sie mich gerne
telefonisch kontaktieren, per mail oder
einen Blick auf meine
website www.tanzshiatsu-moedling.at
werfen.







30





Weihnachtszeit ist Fischzeit - Frische Fische vom Moorhof

Nutzen Sie unser Angebot an fangfrischen Forellen, Karpfen, Lachsforellen und Saiblingen aus eigener Zucht. Probieren Sie auch unsere Räucherfische!

Die Tiere werden vor Ort gefischt: Sie kommen, wir fangen!

Täglich, auch Sonn- und Feiertags, von 08:00 bis 10:00 und von 14:00 bis 19:00 Uhr.

Für die Weihnachtszeit bitten wir um rechtzeitige Vorbestellung:

Tel.: 0664-4099992

Meierei Moorhof
Sabine Pohl & Peter Rys
Dornbacher Straße 59
2393 Sittendorf





Mein Ziel: 1hre Gesundheit - 1hr wichtigstes Gut!



Sie sind auf der Suche nach einer professionellen Hilfe, um nach einer Verletzung, Operation oder bei körperlicher Beeinträchtigung wieder auf die Beine zu kommen? Sie wollen Ihre körperliche Gesundheit und allgemeine Leistungsfähigkeit gezielt verbessern? Oder möchten Sie Ihrem Körper einfach durch physiotherapeutische Unterstützung in Ihren eigenen vier Wänden etwas Gutes tun? Egal ob Büroangestellte(r), Senior(in) oder leidenschaftliche Sportler(in), ich bin gerne für Sie da, um Sie bestmöglich bei der Behandlung Ihrer individuellen Anliegen in meiner Praxis oder direkt bei Ihnen zu Hause unterstützen zu dürfen.

Ich freue mich, Ihnen in meiner Heimatgemeinde Wienerwald physiotherapeutische Hausbesuche nicht mit dem üblichen Kostenaufschlag, sondern lediglich mit einem individuell vereinbarten Unkostenbeitrag je nach Entfernung, anbieten zu können. Somit ersparen Sie sich neben einer möglicherweise beschwerlichen Anreise auch noch vermehrte Kosten.



Mein Name ist Patrick Wrba und ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Das Studium für Physiotherapie habe ich im Jahr 2013 abgeschlossen und bin seither als Physiotherapeut tätig. Seit 2020 arbeite ich zusätzlich selbständig in einer



Praxis in Mödling. Aufgrund meiner hauptberuflichen Anstellung in einem Rehabilitationszentrum bin ich im ständigen Austausch mit Spezialisten unterschiedlicher Fachbereiche und kann meine Behandlungen nach den neuesten medizinischen Kenntnissen ausrichten.

Ich freue mich, von Ihnen zu hören!

Patrick Wrba, BSc

Praxis: Hauptstraße 49, 2340 Mödling E-Mail: physiotherapie-wrba@gmx.at Telefon: 0681/84015001

Homepage: www.physiotherapie-wrba.at









Größte Auswahl - Bestes Angebot?

DIE ANTWORT IST:

JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.



Om Das Welt Auto.



Qualitätsmodule sichern Ihren Stromertrag für mindestens 25 Jahre.

RaitIstraße 85 | 2392 DORNBACH | Tel. 0664 9181286 | office@storchreinhard.eu | www.meinephotovoltaikanlage.at

Die Redaktion dankt Herrn Storch, der seit dem Start ein treuer Inserent der Gemeindezeitung ist, für den folgenden Hinweis: Der Beginn des Jahres 2018 bring das Inkrafttreten des neuen ÖKOSTROMGESETZES. Da gibt es viele erfreuliche Förderungen. Förderungen von PV Anlagen mit Wegfall der 5 kW Begrenzung (pro KW 250,00 Euro) und eine großzügige Stromspeicherförderung von Euro 500,00 pro kWh.





Logopädie Cranio Sacral Balancing **Barbara Sarsteiner**

+43 650 722 00 11 office@logopaedie-sarsteiner.at logopaedie-sarsteiner.at

Sulzer Höhe 266 Österreich















		Sperr- und Sondermüll						
	Restmüll		Biomüll	Asche		Altstoffsammelzentrum Am Marbach 193, 2393 Sittendorf		
	Sittendorf, Sulz, Stangau, Wöglerin	Dornbach, Grub, Buchelbach, Gruberau	gesamtes Gemeindegebiet	Sittendorf Sulz Stangau Wöglerin	Dornbach Grub Buchelbach Gruberau	Donnerstag !!! 15:00 bis 18:00 h !!!	Samstag 8:00 bis 11:30 h	
DEZ	07. / 21.	9. / 22.	01. / 15. / 29.	07.	9.	02. / 09. / 16. / 23.		
JAN	04. / 19.	05. / 20.	12. / 26.	19.	20.	13. / 20. / 27.		
FEB	02. / 16.	03. / 17.	09. / 23.	16.	17.	03. / 10. / 17. / 24.		
MÄRZ	02. / 16. / 30.	03. / 17. / 31.	09. / 23.			03. / 10. / 17. / 24. / 31.		
APR	13. / 27.	14. / 28.	06. / 13. / 20. / 27.			07. / 14. / 21. / 28.	30.	
MAI	11. / 24.	12. / 25.	04. / 11. / 18. / 25.			05. / 12. / 19.	28.	
JUNI	08. / 22.	09. / 23.	01. / 08. / 15. / 22. / 29.			02. / 09. / 23.	25.	
JULI	06. / 20.	07. / 21.	06. / 13. / 20. / 27.			07. / 14. / 21. / 28.	30.	
AUG	03. / 17. / 31.	04. / 18.	03. / 10. / 17. / 24. / 31.			04. / 11. / 18. / 25.	27.	
SEP	14. / 28.	01. / 15. / 29.	07. / 14. / 21. / 28.			08. / 15. / 22. / 29.	24.	
окт	12. / 25.	13. / 27.	05. / 12. / 19.			06. / 13. / 20. / 27.	29.	
NOV	09. / 23.	10. / 24.	03. / 17.	09.	10.	03. / 10. / 17. / 24.	26.	
DEZ	06. / 21.	07. / 22.	01. / 15. / 29.	06.	07.	01. / 15. / 22.		

Wenn Sie den Tarif mit 18 Abfuhrterminen gewählt haben, werden die Tonnen zu den ROT geschriebenen Terminen entleert.

Aufgrund von Feiertagen kann sich der übliche Abfuhrwochentag ändern! (das wurde bei den Terminen berücksichtigt)

Die Kleinbehälter 120l/240l Tonnen müssen ab 6.00 h früh bereit stehen!



Die hier abgebildete Karte können Sie um € 25,am Gemeindeamt erwerben. Sie können damit den Schranken zum Grünschnittsammelplatz in Sittendorf öffnen. Die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt hat in den dafür vorgesehenen Boxen zu erfolgen.

Auf den SMS-Erinnerungsdienst vom Abfallwirtschaftsverband Mödling wird hingewiesen. Bitte informieren Sie sich bei http://moedling.abfallverband.at/ oder Telefon 02236 / 73940 0



Impressum: Medieninhaber und Herausgeber Bürgermeister Michael Krischke, Redaktion: Vizebürgermeister Karl Breitenseher, Beide: 2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 62.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 1.02.2022. Stellen Sie bitte bis dahin auch Ihre Veranstaltungen von Jänner 2022 bis Mai 2022 auf die Homepage, Danke. ZEITUNG@GEMEINDE-WIENERWALD.AT



Fotos: Gemeinde Wienerwald, M. Markl (Portraits), ansonsten wie angegeben, Herstellung: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein, Versand: Postamt Wienerwald.

Gemeinde Wienerwald

2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 62,
Allgemeiner Parteienverkehr: Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich,
Dienstag 16:00 - 20:00 Uhr, Sprechstunden des
Bürgermeisters und Vizebürgermeisters:

Dienstag 18:00 - 20:00 Ühr,

Tel.: **02238/8106**, Fax: 02238/8106-20 **WWW.GEMEINDE-WIENERWALD.AT**

Covid-Teststraße mit PCR Testung MI und SO jeweils 16:00 bis 18:45 Uhr am Gemeindeamt!









